Wenn du Geld nach Hause schickst

dann willst du auch sicher sein, daß es nicht verloren geht.

Deshalb — mache alle Geldsendungen durch die

Dominion Express Company

die finanziell stark ist, denn sie ist ein Teil der Canadian Pacific Eisenbahn.

Sehe den Agenten um Raten und du wirst zufrieden sein.

Agenturen an allen Canadian Pacific Stationen.

Am stillen Wasser.

Von H. Bonn.

Weit draußen im einsamen Moor lag das „stille Wasser". Es schimmert ganz schwarz über dem dunklen Grunde, aber doch ward die Sonne ihren Goldglanz darüber, und freundliche Erlenbüsche umsäumten seine Ufer. Schön war es auf dem einsamen Moor — besonders in der Frühlingszeit. Die jungen Birken dufteten hier süßer als anderswo, zwischen den Moorhügeln blühten weiße Sumpfblumen, und der Himmel wölbte sich darüber hin, weit, weit, als hätte es keine Grenzen Menschen kamen nicht hierhin, und doch wurde es lebendig im stillen Wasser. Die Wildente flog über das Moor und fand ein geschütztes Plätzchen für ihr Nest; Frösche quakten Mücken tanzten über dem Teich, und Libellen schwirrten immer und ließen ihre klaren, schönen Flügelchen im Sonnenlicht blitzen.

Es wurde Sommer, die Wildente führte ihre junge Brut ins laue Wasser. „Hübsch ist es hier, aber langweilig," sagte ein großer Frosch, der gedankenvoll am Uferrand hockte und nach einer jungen Libelle blickte, die sich fröhlich auf einem Grashalm wiegte. „Ich werde mich verheiraten müssen, meine Großmutter hat mir schon lange dazu geraten. Aber es etwas ganz Apartes muß es sein .... vielleicht die kleine Libelle dort, denn sie gefällt mir recht gut." Und er versuchte eine Unterhaltung mit ihr anzuknüpfen und sagte: „Es ist heute ein schöner Abend."

„Es ist immer schön bei uns," erwiderte die kleine Libelle und schaute sich gar nicht nach ihm um.

„O bewahre!" verjagte der Frosch, „das ist nur kurze Zeit so. Bald gibt es wieder Regen und kalte Nächte, und dann kommt es immer schlimmer. Es wird Herbst, und man muß hungern und frieren."

„Hungern und Frieren ist wohl sehr unangenehm?" fragte die kleine Libelle neugierig. „Ich habe noch niemals gehungert."

„Du bist eben noch jung und etwas leichtsinnig, wie mir scheint," entgegnete der Frosch; „aber du wirst das alles schon kennen lernen. Ich freilich brauche mich nicht zu fürchten vor der bösen Zeit, denn ich habe eine warme Stube und eine schöne Vorratskammer, und wenn du mich zum Manne willst, soll es dir an nichts fehlen."

Darüber lachte die Libelle nur und schwirrte davon; der laue Wind faßte sie empor, immer höher und höher, als wollte er mit ihr hinein ins lichte Abendgold. Der Frosch aber blinzelte ihr nach und sprach: „Sie muß doch meine Frau werden, sie ist allerliebst und fliegen kann sie auch, das ist doch sicherlich etwas ganz Apartes."

Weil nun der Frosch eine sehr beharrliche Natur hatte, kam er jeden Abend wieder und erzählte der kleinen Libelle so viel Schreckliches vom bösen Herbst, von Regen, Kälte und Mangel, bis sie ganz bange wurde. Da sagte sie „ja" und nun bekam sie den alten, häßlichen Frosch zum Mann. —

Am stillen Wasser aber erhob sich darüber eine solche Aufregung, wie man sie nie zuvor erlebt. Man hockte zusammen und redete laut über die unpassende Verbindung. „Welch eine Torheit von dem sonst so verständigen Manne!" klagten die Alten. „Da nimmt er sich ein junges, leichtfertiges Ding und hätte doch eine wohlerzogene Fröschin aus dem besten Hause haben können."

„Wie eitel sie ist," zischelten die Jungen. „Den halben Tag spiegelt sie sich im Wasser und denkt nur an ihr Vergnügen." „Ja, und sie kann fliegen!" rief die alte Großmütter, und alle Frösche schüttelten entsetzt die dicken Köpfe, denn das war ja vor allem das Schlimmste.

Die kleine Libelle kümmerte sich gar nicht um die giftigen Reden und die bitteren Blicke der unzufriedenen Gesellschaft. Sie lebte ganz fröhlich mit ihrem Manne, der war ja so gutherzig und bequem, und zu fürchten brauchte sie sich auch nicht mehr vor der künftigen bösen Zeit. Leichtherzig schaute sie in die Welt und freute sich über den Sonnenschein, der heiß und golden auf dem Erlengebüsch am Ufer lag. Da konnte man schön ausruhen auf einem grünen Blatt und von immer glücklicheren Tagen träumen, die noch kommen mußten. Wenn aber der Abendwind leise seine Schwingen regte, flog sie auf und ließ sich von ihm emportragen, so hoch hinauf, bis das stille Wasser ganz fern und klein aussah. Das war köstlich. Der arme Frosch konnte leider nicht mitfliegen, er brachte es nur bis zum Hüpfen und Springen, und auch da fiel es ziemlich plump aus. Seine Familie aber lag ihm den ganzen Tag in den Ohren, er müsse seiner Frau das Fliegen verbieten.

„Es ist so unschicklich! Und wozu dient es denn?" ereiferten sie sich. „Will sie klüger und vornehmer sein als wir, die wir doch sehr gut ohne Flügel auskommen! Kann sie nicht kriechen wie andere sittsame Geschöpfe? Wenn sie aber nicht hören will, so schneidet du ihr die Flügel einfach ab; sonst wird bald kein anständiger Frosch mehr mit dir verkehren mögen!"

Da wurde der gute Mann nachdenklich, denn er besaß eine gesellige Natur und liebte eine angenehme Unterhaltung; auch hatte es ihn schon heimlich verdrossen, daß seine Frau etwas konnte, was er selber nicht verstand. Aber die schönen Flügelein abschneiden, das kam ihm doch zu grausam vor, und darum sann und grübelte er, bis ihm etwas recht Gescheites einfiel. „Jeden Abend, wenn sie eingeschlafen ist, will ich ihr die Flügel ein wenig kürzer schneiden — nur ein ganz klein wenig. Das tut gewiß nicht weh, und sie merkt dann auch nichts davon." So geschah es, und der gutmütige Frosch ging so behutsam dabei zu Werke, daß die kleine Libelle anfangs wirklich nichts merkte. Glückselig flog sie über das stille Wasser und spiegelte sich in der klaren Flut. Aber alle Tage wurde sie ein wenig müder, es lag ihr wie Blei in den Gliedern, und immer länger mußte sie ausruhen auf den grünen Erlenblättern. „Ich muß mich nur ein wenig mehr anstrengen," dachte sie, und dann nahm sie ihre Kraft zusammen und wollte mit dem Winde auffliegen wie ehedem, aber es ging nicht mehr und der mitleidige Wind ließ sie sachte herabgleiten auf den Boden. Da lag sie nun traurig und mutlos, bewegte ängstlich die kurzen Flügelchen und schaute sehnsüchtig nach dem blauen Himmel.

Nun war es ja für immer vorbei mit der Lust. Ach! nicht fliegen können, das war gewiß viel schlimmer als hungern und frieren! Und immer müder wurde sie, immer schwerfälliger, zuletzt konnte sie nicht einmal mehr hinauf zu den grünen Büschen, um die die Gefährtinnen spielten und schwirrten. Da weinte sie bitterlich. Jetzt mußte sie kriechen lernen wie die Spinne und Schnecke, das war saure Arbeit. Der Frosch wunderte sich sehr, daß seine fröhliche kleine Libelle so still geworden war, und sie hatte doch eine warme Stube und eine so schöne Vorratskammer.

Der Herbst kam, aber noch wurde es alle Tage schöner. Die gelben Birkenblätter rieselten ins Wasser und fuhren dahin wie kleine goldene Schiffe, das Abendrot glühte, und der Wind lockte und schmeichelte mit weichen Armen. Da faßte die kleine Libelle eine heiße Sehnsucht: noch einmal auffliegen, der scheidenden Sonne nach — nur noch einmal! Da nahm sie ihre letzte Kraft zusammen, sie flatterte und taumelte und sank schwer hinab in den Teich zu den goldenen Herbstblättern. —

„Sterben ist viel leichter als leben und keine Flügel haben!" dachte die kleine Libelle, und die Wellen vom stillen Wasser glitten über ihr zusammen.

— Kindermund. Reiche alte Tante (zu ihrem kleinen Großneffen): „Warum bringst du mir denn das Gras da?"

Harry: „Damit du hineinbeißt."

Tante: „Ich verstehe dich nicht. Weshalb soll ich das tun?"

Harry: „Weil Vater gesagt hat, wenn du ins Gras beißt, bekommen wir viel Geld."

— Unköstlich. Dem Lehmann ist seine Frau gestorben. Sein Kollege trifft ihn trauernd in der Kneipe bei einer Flasche Rotwein. Er fühlt sich verpflichtet, den Schmerzgebeugten wieder aufzurichten. „Meine lieber, armer Freund," sagt er, „das Grübeln und Klagen ist nichts für Dich. Du mußt zu vergessen suchen!"

„Ach, wenn ich's doch könnte!" seufzt Lehmann.

„Oh, es gibt ein Mittel, ein Mittel, das allen Schmerz lindert, das die Seele heilt und den Balsam des Vergessens in Deine Wunde träufelt: Arbeit! Arbeit! Arbeit!"

Da springt Lehmann entrüstet auf: „Nein, ich gehöre mal nicht zu diesen oberflächlichen Naturen — meine selige Frau soll mir unvergeßlich bleiben!"

SCHIFFS-KARTEN

UNITED AMERICAN LINES
JOINT SERVICE
HAMBURG-AMERICAN LINE
HARRIMAN HAPAG

Regelmäßiger und direkter Passagier-Verkehr von

HAMBURG
— nach —
HALIFAX
und New York
mit den beliebten Dampfern „Cleveland", und „Mount Clay" mit Kajüte und 3. Klasse.

HAMBURG
Cherbourg — Southampton
— nach —
NEW YORK
mit Luxus-Dampfern „Reisende", „Reliance", „Albert Ballin", „Deutschland" 1., 2. und 3. Klasse führend

und den Kabinen-Dampfern „Cleveland", „Mount Clay", „Westphalia" und „Thuringia"

Vorzügliche Verpflegung, Bedienung und bequeme Unterkunft an Bord allen Reisenden zugesichert.

Nähere Auskunft bei autorisierten Agenten oder

J. G. KIMMEL
General Passenger Agent
656 Main St. Winnipeg, Can.

Kirchen-Anzeigen

Katholische

Katholische Gottesdienste in Regina
St. Marienkirche

An Sonntagen: Vormittag: 7 Uhr und 8 Uhr hl. Messen, 9 Uhr Kindergottesdienst, ½11 Uhr Predigt und Hochamt.

Nachmittags: 2 Uhr Andacht für Kinder mit Katechismusunterricht, abends ½8 Uhr Abendandacht mit Segen.

An Werktagen: 7 Uhr und 8¼ Uhr heilige Messen. Am Mittwoch und Freitag abends ½8 Uhr Abendandacht.

Pfarrer: O. C. Pater Boening O.M.I.

Protestantische

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde.
J. Fritz, Pastor. Tel. 2791.
Regina.

Gottesdienste jeden Sonntag Morgen zu halb elf Uhr und abends um halb acht Uhr.

Sonntagsschule um 2 Uhr nachmittags.

Luther-Liga: Jeden zweiten Mittwoch um Abendes. Alle jungen Leute des lutherischen Bekenntnisses sind herzlich eingeladen.

Frauenverein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.

Jedermann ist herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen, wie auch ersucht, die Kinder in die Sonntagsschule zu senden.

Alle mit Wort und Sakrament unversorgten Lutheraner in der Provinz Saskatchewan ist bereit zu besuchen und zu dienen.

Pastor H. Hanchein,
Reiseprediger der Ev. Luth. Synode von Ohio und anderen Staaten.
1945 St. John Str.,
Phone 7899. Regina, Sask.

Missouri-Synode.
Die Gnadengemeinde zu Regina.

Gottesdienst jeden Sonntag vormittag um 10.45. Die Gottesdienste werden vorläufig noch in der Kirche an der Ecke von Wallace und der 15. Avenue abgehalten.

Jedermann ist herzlich willkommen!

Sonntagsschule jeden Sonntag nachmittags von 2 bis 3 Uhr.

G. T. Wenstein, Pastor.
Tel. 7557. 1003 Victoria Ave.

Erste Ev.-Luth. St. Johannis-Gemeinde, Ecke 96. Str. und 108. Ave., Edmonton, Alta.
Pastor: E. Kürsheim.
10759—96. St., Telephon 71012.

Gottesdienste: Neben Sonntag, vormittags zu halb elf Uhr und abends halb acht Uhr.

Deutsche Sonntagsschule: Vormittags halb zehn Uhr.

Englische Sonntagsschule: Mittags 12 Uhr.

Samstagsschule: Vormittags um 9 Uhr für die größeren, nachmittags um 2 Uhr für die kleineren Kinder.

Luther-Liga: Jeden Zweiten Mittwoch um 8 Uhr abends.

Frauen-Verein: Jeden ersten Mittwoch im Monat.

Freunde sind jederzeit herzlich willkommen

Ev. lutherische St. Petri Kirche.
Ecke 96. Str. und 110. Ave.
Edmonton, Alta.

Gottesdienste: Jeden Sonntag. Morgen 10.30 in deutscher Sprache. Abends 7.30 in englischer Sprache.

Schule: Jeden Samstag. Täglich in den Sommermonaten. Sonntagsschule jeden Sonntag 11.45.

Chor: Jeden Dienstag und Donnerstag abend um 8 Uhr.

Frauenverein: Jeden zweiten Donnerstag im Monat.

Rev. A. Rehwinkel, M.A.B.D.
Pastor.

Ev. Luth. St. Paulus-Missionsparochie in Elbourne-Cereth, Sask.

Gottesdienste in Elbourne jeden zweite Sonntag im Schulgebäude um 10 Uhr morgens späte Zeit. Deutsche Schule jeden zweiten Samstag von 9.30 bis 12 Uhr vormittag und 1.30 bis 4 Uhr, nachmittags in Lesen Schreiben, Biblische Geschichte, Katechismus und Gesang.

Parochie Hubbard—Goodeve—Tuff, Sask.
(Vereinigte Lutherische Kirche.)
Pastor A. Schlamp, Hubbard P. O., Sask.

Gottesdienste finden während des Winters jeden 3. Sonntag, im Sommer jeden 2. Sonntag in den Gemeinden statt, zuvor Sonntagsschule, wenn möglich.

Samstagsschule findet in allen drei Gemeinden Samstags von 10—12 und halb 2 bis halb 4 Uhr statt.

Konfirmandenschule findet statt im Winter: In Hubbard Mittwochs Nachmittag von halb 2 bis halb 4. In Goodeve und Tuff Sonntag Nachmittag von 2 bis 4 und Montag von 10 bis 12 und halb 2 bis halb 4 Uhr.

Missouri-Synode

Gottesdienste der Ev.-Luth. Gnaden-Gemeinde werden abgehalten in der Kirche an der Ecke von Wallace Str. und 15. Ave. jeden 2. und 4. und evtl. 5. Sonntag im Monat, vormittags 10.45 Uhr; jeden 1. und 3. Sonntag im Monat abends 7.30 Uhr. Sonntagsschule jeden Sonntag Nachmittag von 2 bis 3 Uhr.

C. T. Wenstein, Pastor.
Phone 7557. 1003 Victoria Ave.

Ev.-Lutherische Bethlehems-Kirche
Ecke 8. Avenue und Main Str. (über der Royal Bank) Vancouver, B.C.

Gottesdienste jeden Sonntag: morgens 11 Uhr in deutscher Sprache; abends 7.30 in englischer Sprache. Bibelklasse Donnerstag abends um 8 Uhr. Jedermann herzlich willkommen. Konfirmandenunterricht jede Woche. Sonntagsschule um 10 Uhr.

B. L. Meyer, Pastor.
893 Howe Str.,
Telephon Seymour 88198.

British Columbia

Lutherische Kirchen der Missouri-Synode: In Vancouver (Pastor B. L. Meyer, 893 Howe Str.); in Vernon (Pastor H. Baumann); in Nelson (Pastor Carl C. Janzow, 204 Latimer Str.) und in Revelstoke (Pastor B. Werning). Christlich Unversorgte sind gebeten, sich an irgend einen dieser Pastoren zu wenden, wo Verwandte oder Bekannte irgendwo in British Columbia hat, möge uns dies melden, damit wir sie, wenn auch nur ab und zu, bedienen können. Auch sind wir bereit, solchen, die nach British Columbia ziehen wollen, Auskunft zu geben über passende Orte, wo Land zu kaufen ist, usw.

Ev.-Lutherische Christus-Gemeinde
Ecke Hilton und Tenth

Sonntagsschule um 10 Uhr.

Gottesdienste: Morgens um 11 Uhr, abends um 8 Uhr. Wir heißen jeden willkommen.

E. R. Plüger, Pastor.
265—10th Ave. W.
Telephone Natr. 2290 2

Kleine Anzeigen des „Courier"

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u. Notare. Einzige deutsche Rechtsanwaltsfirma in Canada. — Geld auf Grundeigentum zu. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elite Avenue. Gegenüber City Hall, Regina. — J. Emil Doerr, LL.B., W. W. Guggisberg, B.A.

TINGLEY & MALONE
A. R. Tingley, K. C.
J. C. Malone.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare. 906—7 McCallum-Hill Gebäude.
Regina, Sask.
In Bibaux jeden Mittwoch.

Noonan, Fraser & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte, Notare.
Phone 8325.—Wir sprechen Deutsch.
A. H. Friedgut, B.A., LL.B.
J. A. Fraser, B.A., E. D. Noonan.
— Büros in Dilke und Wilcox. —
503—504 Northern Crown Bldg.
Scarth St., Regina, Sask.

A. ALLAN FISHER
Advokat, Rechtsanwalt,
Oeffentlicher Notar.
1011—12 McCallum-Hill Bldg.
Regina, Sask.

MacKinnon, Rutherford & MacLean
Rechtsanwälte, Notare, usw.
1863 Scarth Str., — Regina, Sask.
A. G. MacKinnon, B.A.
H. A. Rutherford
G. F. Rowand
R. A. MacLean, B.A., LL.B.
Büros in Holdfast und Earl Grey.

N. W. SCHAFFER
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar.
Erteilt Rat in allen Rechtssachen.
National Trust Bldg., 2nd Ave.,
Saskatoon, Sask., Phone 1062.

Bryant & Burrows. — Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. — Banner Block, Elite Ave., Regina. Jagues F. Bryant, M.A., LL.B., C. H. F. Burrows.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten usw. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K. C.; Charles W. Hoffman. Rechtsanwälte für die Bank of Montreal.

Chas. A. Stewart, B.A., LL.B.
Anwalt, Advokat und Notar.
Büros in Cupar und Southen.
Zweigstellebüro in Dysart am Dienstag und Freitag.

J. G. KIMMEL
Deutscher Notar und Eides-Commissar, über 20 Jahre am Platz. Verfertigt alle gesetzliche Dokumente, canadische und ausländische Kontracte, Vollmachten, Besitztitel, Testamente, Reise-Pässe usw. Prompte Erledigung. Alle Auskunft frei.
Man wende sich in eigener Sprache brieflich oder persönlich an
J. G. Kimmel, in Firma
Kimmel & Gordon,
656 Main Str., Winnipeg, Man.

Wir schärfen Messer für Stewart Pferde Clipper. Arbeit garantiert, oder Geld zurück. 50c per Paar.
Harle Bros., Regina, Sask.

Professor J. Henry, F. T. Coll. M.
Spezialist im Unterricht von Singen, Piano und Theorie.
101 Simpkins Block, Scarth St.
Telephon 6214, Regina.

Heiratsgesuche

„Heiraten für Deutsche".
Bekanntschaften suchen, mögen sich **Damen und Herren, die ernstlich Be**- unserem Klub heiratslustiger Deutscher anschließen. Ueber ganz Amerika verbreitet. Schreiben Sie an **„The Fireside"**, Loch Box 22, Capitol Hill Station, Denver, Colorado.

Angebote für Kohlenlieferung

Versiegelte Angebote adressiert an den Purchasing Agent, Department of Public Works, Ottawa, werden, von ihm entgegengenommen bis 12 Uhr mittags (Sommerzeit) Donnerstag den 14. Mai 1925, für die Lieferung von Kohle für die Regierungsgebäuden und Versuchsfarmen und Stationen, hindurch die Provinzen Manitoba, Saskatchewan, Alberta, Britisch Columbien und zu Kenora, Ontario.

Angebotsformulare mit Beschreibungen und Bedingungen enthaltend können erhalten werden von G. W. Dawson, Purchasing Agent, Department of Public Works, Ottawa; J. E. Grt, Supt. of Dominion Buildings, Winnipeg; H. E. Matthews, Distrikt Resident Architekt, Winnipeg, Man.; G. A. Stephenson, Distrikt Resident Architekt, Regina, Sask.; J. M. Stevenson, Distrikt Resident Architekt, Calgary; J. C. Wright, Supt. of Dominion Buildings, Vancouver, B.C.; J. G. Brown, Distrikt Resident Architekt, Victoria, B.C., und von den Superintendenten der Experimental Farms und Stationen, und den Kassierern der verschiedenen Dominion Gebäude in den oben angegebenen Provinzen, ausgenommen von Winnipeg, Regina, Calgary, Vancouver und Victoria.

Angebote werden nicht berücksichtigt, wenn sie nicht auf diesen Formularen gemacht werden.

Das Recht wird hiermit vorbehalten, von dem erfolgreichen Angebotsteller eine Kaution von 10% des Wertes vom Kontrakte zu verlangen, um richtige Ausführung des Vertrages zu sichern.

By order
S. E. O'Brien,
Secretary.

Department of Public Works,
Ottawa, April 20, 1925.

Restaurants

Deutsches Restaurant
Brunner's Cafe
1324—10. Ave. — Regina, Sask.
Tel. 7804.
Der besten und freundlichsten Bedienung können Sie schon im Voraus versichert sein. Besuchen Sie uns, wenn nächstes mal in Regina.
Gute Mahlzeiten Gute Betten
Mäßige Preise.

ESSEN Sie kräftige Speisen
in einem deutschen Gasthaus
Saubere Betten, gute geräumige Zimmer. Freundliche und zuvorkommende Bedienung.
Sehr mäßige Raten.
NEW DEPOT CAFE
Philip Engel, Eigentümer.
1831 South Rly. St., Regina.
Gegenüber Union Bahnhof

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt, Regina
105—108 Westman Chambers.
Rose Straße. Telephon 2937
Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber der Glasgow Hülse. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman, Zahnarzt. — 102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6. Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Acetylen Schweißung

Elektrische und Acetylene Schweißung.
Gebrochene Gußeisen und Maschinenteile aus allen Metallen, Cylinder Blocks elektrisch und ohne Aufwärmen geschweißt.
Capital Welding Shop
1918 Broad Straße.
Regina Sask.

Stellengesuche

Landwirtssohn, deutscher Westfale, sucht zur Erntezeit Stellung als landwirtschaftlicher Arbeiter. Angebote erbeten unter Box 58, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

Vorwärtsstrebender Farmer, auch anderer Interessente, kann sich zum Winter mit einigen Tausend Dollar ein handwerksmäßiges Geschäft einrichten. Dasselbe hat große Aussichten und wirft wenn der richtige Mann es betreibt, zwei bis dreitausend Dollar Barverdienst ab und auch mehr. Ist im Winter ein sicheres Einkommen. Deutscher, erfahrener Fachmann mit zwanzigjähriger Praxis lehrt euch gewissenhaft und hilft das Geschäft mit Erfolg einzurichten. Nur ernste Anfragen mit Angabe von Bankreferenzen erfahren Auskunft. Man schreibe an Box 61, Courier, 1835 Halifax St., Regina.

Benötigen Sie ein Hausmädchen oder einen **Farmarbeiter** fürs Frühjahr, so wende man sich an die Firma **J. G. Kimmel**, 656 Main Street, Winnipeg, General Vertreter der **United American Lines** und **Hamburg Amerika Linie** für Western Canada. Wir haben Applikationen von Europa beglaubigt als gute arbeitslustige Kräfte, wir bringen solche für Sie herüber in kurzer Zeit. Wir besorgen alles Nötige ohne Kosten für Sie.

Optiker

H. S. McClung, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude Regina, Sask.

AUTO WRECKING CO.
1602 Zwölfte Ave., Regina.
Neue und gebrauchte Teile für alle Cars. Sie sparen von 25 bis 80 Prozent.
Auto Wrecking Co.
S. Kravoski, Mgr.
C. H. Brandt, Foreman für Repairs.
Wir sprechen Deutsch.

Farmer! Farmer!
Wir kaufen alle Farmprodukte wie Eier, Fleisch, Kartoffeln u.s.w. und zahlen die höchsten Marktpreise in bar sofort nach Empfang.
The Schwann Trading Co.
Ecke Halifax und 12 Ave., Regina.
Telephon 3556 und 7851

Parisian Tye Works — Ein Tag Dienst. 1843 Robinson Str., Phone 8608 — 1933 Scarth Str., Phone 4414. — Reinigen, Pressen, Reparieren, Falten jeder Art. Anzüge sponged und gepreßt 75c. Damenkleider sponged und gepreßt $1.00. Teppich ausklopfen und reinigen. Wir haben eine moderne Anlage. Besondere Aufmerksamkeit f. Bestellungen von außerhalb Regina.

Maler und Anstreicher

REINHOLD GEISEL
2053 Montreal Str., Regina.
Zimmermalerei in Stipp- u. Schwammarbeit in Verbindung mit neuesten Musterin in Jugendstil, Renaissance, Barock und Rococomalerei.
Firmenschilder, Jubiläumstafeln, Grabkreuze, weißbeschrieben.
Landschaften — Blumen — Stilleben, werden auf Verlangen gemalt.
Tapezieren von Tapeten, Leatherette, Burlop, Sanitäts, usw.
Uebernahme von Häuseranstrich
Kirchenmalerei für Innenseite aufs Beste zur Ausführung gebracht
Immitation in Eichenholz, Mahagoni, Nußbaum, Marmor usw.
Alle übernommenen Arbeiten werden bei mäßigen Preisen ausgeführt.

Apotheken

Deutsche Apotheke
W. Massig, Eigentümer.
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124,
Regina, Sask.

Campbell Pharmacy Limited
Rezepte werden gewissenhaft gefüllt.
Patentmedizinen, Toilett-Artikel usw.
Wir laden Sie ein, unseren Laden zu besuchen.
1846 Hamilton Str., Regina, Sask.

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton St. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes u. bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reglle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billiardhalle, und Badezimmer in Verbindung. Wir schärfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser.
R. Knorn, Eigentümer.

Photographen

Rossie's Atelier, Regina. Größtes, photographisches Atelier im Westen. — 1731 Scarth Str., Regina, Sask.

Verlangt

Haushälterin gesucht für eine Milchfarm in der Nähe von Regina. Anzufragen im „Courier", 1835 Halifax Straße, Regina.

Haushälterin gesucht für Junggesellen auf der Farm. Muß Wirtschaft selbständig führen. Briefe zu richten mit Angebote des Lohnes an Box 196, Swift Current, Sask.

Junger Mann, der mit Pferden umgehen kann, gesucht. Auf ½ Section Farm mit 3 Kühen. Gute Stellung für einen ordentlichen Mann. Angebote mit Lohnangabe erbeten an John Mühlen, Duff Lake, Sask.

Gesucht — Achtbare deutschsprechende Person für Kochen und Hausgeschäfte für 5 Personen, auf Farm. Adresse Frau Bußlinger, Shepard, Calgary, Alta.

Deutschsprechende Haushälterin gesucht. Ein Kind nicht ausgeschlossen. In der Stadt bei einem Witwer. Anfragen zu richten an Box 79, „Courier", 1835 Halifax Str., Regina.

Gesucht wird Georg Bolster. Ungefähr 50 Jahre alt. Ist vor 14 Jahren aus Oregon nach Stettler, Alberta übergesiedelt. Wenn jemand etwas über dessen Aufenthalt weiß ist er gebeten es seinem Bruder mitzuteilen. **John Bolster,** Augusta, Ky., U. S. A.

KERN AGENCIES LTD.
Moose Jaw, Sask.
Allgemeine Versicherungsagenten. Schickt Euer Getreide durch uns. Direkte Telephonlinie. Zuverlässiger und guter Dienst.

Schiffskarten
J. G. Kimmel, General Passenger Agent,
über 20 Jahre am Platz
United American Lines,
Hamburg Amerika Linie,
unübertrefflicher Dienst für Reisende und Einwanderer von und nach Europa. Neueste und moderne Schnelldampfer; direkte Verbindung von Hamburg nach Canada und New York. Alle weitere Auskunft frei. Man adressiere
J. G. Kimmel,
656 Main Str., Winnipeg, Man.,
in Firma Kimmel & Gordon.

Zu verkaufen

Capital Ice Co. Ltd.
Eis im Groß- und Kleinhandel. Man mache Kontrakt vor dem 1. Mai. $15 für 5 Monate mit 10 Prozent Abschlag wenn gezahlt vor dem 10. Mai. Gute Auswahl Eisschränke zum Verkauf.
1719 Scarth Str. Office Phone 3184
Warehouse Phone 3185

ARMY & NAVY STORE
Aller Art Männer-Bekleidungsstücke. Neue Waren und sehr billig. Anzüge, Unterzeug, Hemden, Armeewaren usw.
Hier einige Spezialitäten:

Regenmäntel, reg. $14.50, jetzt	$6.75
Blaugestreifte Overalls	95c
Arbeitshemden	95c
Gute Filzhüte	$1.00

P. & S. ARMY & NAVY STORE
1625 Broad Str., Regina.
Etwas östlich vom C.P.R. Depot.

REGINA MONUMENTAL COMPANY
Wir verkaufen Grabsteine u. Grabkreuze. Wir sprechen deutsch.
Man schreibe um Preise.
1748 Hamilton Str. Phone 7895
Regina, Sask. Nahe Wascana Hotel.

Echte deutsche
Robert Bosch Magnetos
für 1, 2 und 4 Cylinder Tractors
Saskatoon General Electric Company
Saskatoon, Sask.

Dampf-Wäscherei
System „Fall-Fertige" Wäsche.
9c. per Pfund, Bündel jeder Größe.
Bedienung und beste Arbeit garantiert.
Phones 4295 und 5081.
Regina Steam Laundry, Ltd.

Independent Laundry, Limited.
Spezialität
11 Pfd. Familienwäsche $1.00
Billiger und besser, als Sie es zu Hause machen können. Alle Flatarbeit geplettet.
Phone 4422 und fragt nach.
Broad Str. Regina, Sask.

Adam Huck
Bibank, Sask.
Real Estate und Versicherung.
Eideskommissar und Notar.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt, Transfers, Landkontrakte, Hypotheken, Discharges, Testamente u.s.w.
Versicherungen:
Lebens- und Hagel-Versicherung.
Gebäude gegen Feuer und Blitz.
Automobile gegen Feuer u. Diebstahl.

Hotel

HOTEL Regina
(Früher Victoria Hotel)
1734 Osler Straße, Regina, Sask.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktplatzes
Vollständig neu renoviert und eingerichtet.
„Der Sammelplatz der Deutschen"
Sehr mäßige Preise
August Müller

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende sollte nicht versäumen bei seinem Aufenthalte in Edmonton im
HOTEL SPRINGER
105th Str., 3 Türen Nord von Jasper, Edmonton.
einzukehren; ein Gasthof nach altdeutschem Muster. Gute deutsche Betten — Mäßige Preise.
Besitzer: Gotthold Springer früher Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

Geld zu verleihen
auf verbessertes Farmeigentum. Man schreibe in deutscher Sprache. Auch einige gute Farmen in der Nähe Winnipegs zu verkaufen.
International Loan Co.
404 Trust & Loan Co.
WINNIPEG, MAN.

Versicherungen aller Art.
Ausfertigung rechtsgültiger Dokumente
Frank Eisler, Jr.
Landeigentums- u. Versicherungs-Agent.
Kendal, Sask.